



Jürgen Oelkers
**Dialektik der Emanzipation:
 Sexualität und Geschlecht
 in der modernen Erziehung**

2024, 252 Seiten
 broschiert, € 30,00
 ISBN 978-3-7799-7664-6
 Auch als **E-Book** erhältlich

Die Leitfragen dieses Buches sind einerseits historisch: Wie wurde aus verdrängter Sexualität eine breite Befreiungsoption und wie gelangte ein moralisch anrüchliches Randthema der Gesellschaft ins Zentrum der modernen Erziehung? Schließlich: Was war - und ist - der Preis für diese Zentrierung? Untersucht werden pädagogische Konzepte und ihre Dynamiken, die nicht linear, sondern vielfach gebrochen dargestellt werden. Andererseits soll die aktuelle Diskussion angesprochen werden: Wie konnte aus einer Philosophie, die für die Auflösung der traditionellen Ordnung der Geschlechter optierte, eine breite politische Bewegung werden, eigentlich eine neue Jugendbewegung, die es in wenigen Jahren geschafft hat, zu einem Megathema in den öffentlichen Auseinandersetzungen zu werden?

Aus dem Inhalt:

Erziehung, Emanzipation und Hegemonie: Aufstieg und Grenzen eines Paradigmas

Radikale Kritik; Emanzipation und Mündigkeit; Das «individuelle Gesetz» und die «Selbstverwirklichung»; Kulturkampf und Hegemonie; Emanzipation als fluides Versprechen

Pädagogischer Eros: Vom George-Kreis zur Odenwaldschule

Der pädagogische «Meister»; Eros in Landerziehungsheimen; «Knabenliebe» und die griechische Antike; Die Odenwaldschule und ihr Nachklang

Tabubruch, Pädophilie und Zeitgeist: Eine andere Seite der Achtundsechziger

Tabubrüche; «Infantile Sexualität» und Kritik der Familie; Pädophilie als «Befreiungsfront»; Der Fall Kentler; Ein Blick auf Frankreich

Die Omnipräsens der sexuellen Gewalt gegen Kinder

Netzwerke: Verschwörungen und reale Welten; Die Geschichte von Franck Demules; Die «Kommune Friedrichshof» von Otto Mühl; Apologien und die Breite der Täterschaft; Die Kirchen und die Entstehung einer sensibilisierten Öffentlichkeit

Grosse Ziele, starke Widerstände: Das Konzept des weltweiten Sexualunterrichts

Ausgang von den Kinderrechten; «Comprehensive Sexuality Education» (UNESCO); Wirksamkeit von CSE und politische Kritik; Widerstände gegen CSE; Ein pragmatischer Schluss

Geschlecht, Identität und non-binäre Erziehung

Jenseits von Freuds Geschlechterordnung; Selbstbestimmung: Die Gender-Frage; Fluide Identitäten und das Problem der Namensgebung; Non-binäre Erziehung; Erziehungsmittel

Ein Ausblick: Kulturkampf und Kinderschutz



Bestellcoupon

Ich/wir bestellen von Beltz Juventa

___ Expl. Jürgen Oelkers
**Dialektik der Emanzipation: Sexualität und
 Geschlecht in der modernen Erziehung**
 € 30,00; ISBN 978-3-7799-7664-6

Bitte senden Sie mir regelmäßig Informationen über neue Beltz Juventa-Bücher per E-Mail

Meine Anschrift:

.....

E-Mail:

X

Datum/Unterschrift

Der Autor:

Jürgen Oelkers, Dr. phil., ist seit 2012 Professor Emeritus für Allgemeine Pädagogik an der Universität Zürich. Er ist Mitherausgeber der „Zeitschrift für Pädagogik“ sowie Autor zahlreicher Bücher und Aufsätze zur Reformpädagogik und Schulreform. Er ist Mitglied des Fachhochschulrates des Kantons Zürich und hat verschiedene Expertisen zur Bildungspolitik vorgelegt.



**Bitte richten Sie Ihre
 Bestellung an**
 Beltz Medienservice
 Postfach 100565
 69445 Weinheim
 Tel. +49 (0)6201/6007-330
 E-Mail: medienservice@beltz.de
 Internet: www.juventa.de